

LUST

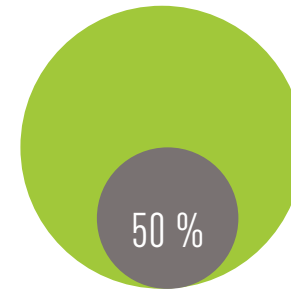
?

lebenswerte + umweltgerechte stadt

LUST

AUSGANGSSITUATION

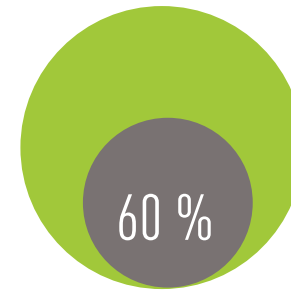
Eine zunehmende **Urbanisierung der Weltbevölkerung** unter **Bildung von Megacities** stellt die Gesellschaft vor neue Probleme, die neben den rein technischen Aspekten der **Versorgungsstrukturen**, des **Umweltschutzes** und der **Architektur** auch **gesellschaftliche Fragen** nach dem Zusammenleben in solchen verdichteten Umgebungen und der Akzeptanz von Neuerungen betreffen.



2013



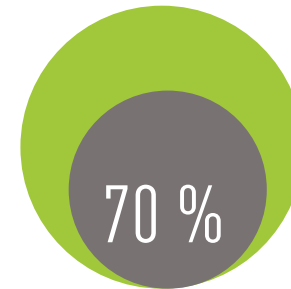
Gesamtbevölkerung
7,0 Mrd Menschen



2030



Gesamtbevölkerung
8,0 Mrd Menschen



2050



Gesamtbevölkerung
9,0 Mrd Menschen

URBANISIERUNG
Zahl des erwarteten Prozentsatzes
der Menschen, die in Städten leben
werden.

DAS PROJEKT

LUST (**Lebenswerte** und **umweltgerechte Stadt**) ist ein **interdisziplinäres Projekt** der Fachbereiche **Architektur, Maschinenbau** und **Verfahrenstechnik** sowie **Kultur- und Sozialwissenschaften** der Fachhochschule Düsseldorf

Fachübergreifend sollen **ganzheitliche, neue Konzepte für eine lebenswerte und umweltgerechte Stadt** entwickelt werden. Durch disziplinäre Verbesserungen und sinnvolle Abstimmungen sollen **langfristige Planungen für energetische Infrastrukturen, Städtebau und soziologische Veränderungen** zusammengeführt werden.

Alle Projektarbeiten werden exemplarisch für ein **ausgewähltes Gebiet** in Düsseldorf ausgeführt.

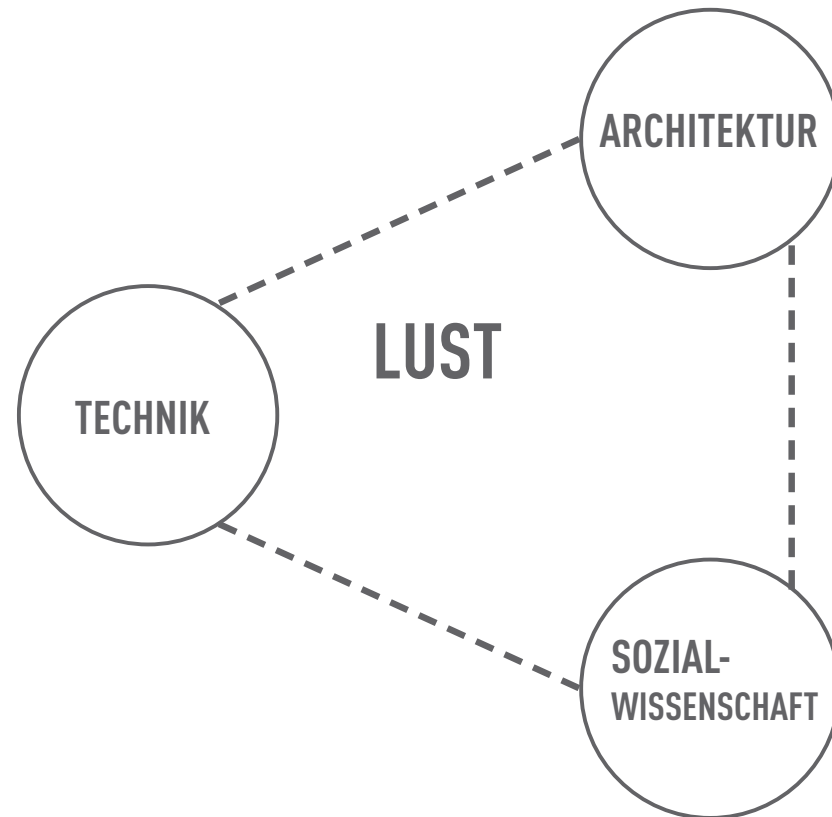


Abbildung:
Synergieeffekte der fachübergreifenden Strukturbildung

DAS TEAM

ARCHITEKTUR UND DESIGN

Prof. Robert Niess
Prof. Dr. Wilhelm Stahl
M.A. M.A. Stephanie Paas
M.A. Friederike Waldow

ENERGIE UND UMWELT

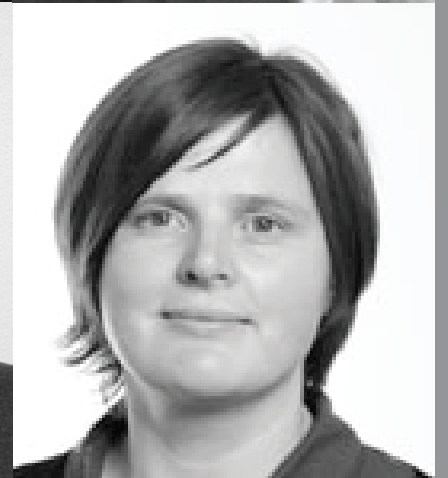
Prof. Dr.-Ing. Mario Adam
Dr. rer. nat. Dirk Ebling
Prof. Dr.-Ing. Matthias Neef
Prof. Dr.-Ing. Roland Reichardt
Prof. Dr. rer. nat. Konradin Weber
MScEng Martina Dreher
BEng Tobias Pohl

SOZIALES UND KULTUR

Prof Dr. Reinhold Knopp
Dipl. Soz-Arb. Anne van Riessen

KONTAKT

Fachhochschule Düsseldorf
Josef-Gockeln-Straße 9
40474 Düsseldorf
mail: info.lust@fh-duesseldorf.de
web: www.fh-duesseldorf.de/lust



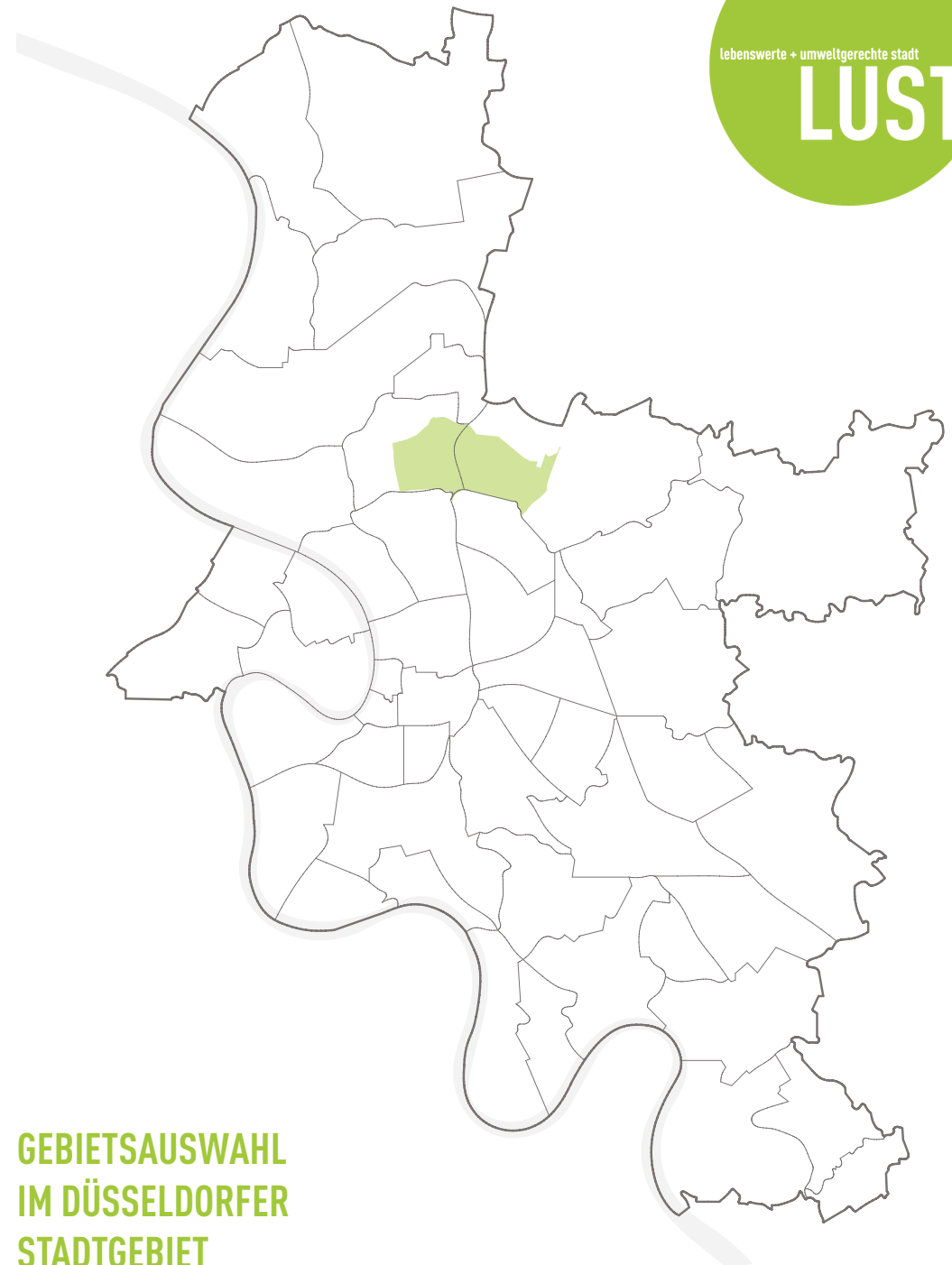
DAS GEBIET

Das zu analysierende Gebiet befindet sich im **Düsseldorfer Norden** in den Stadtteilen **Rath** und **Unterrath**.

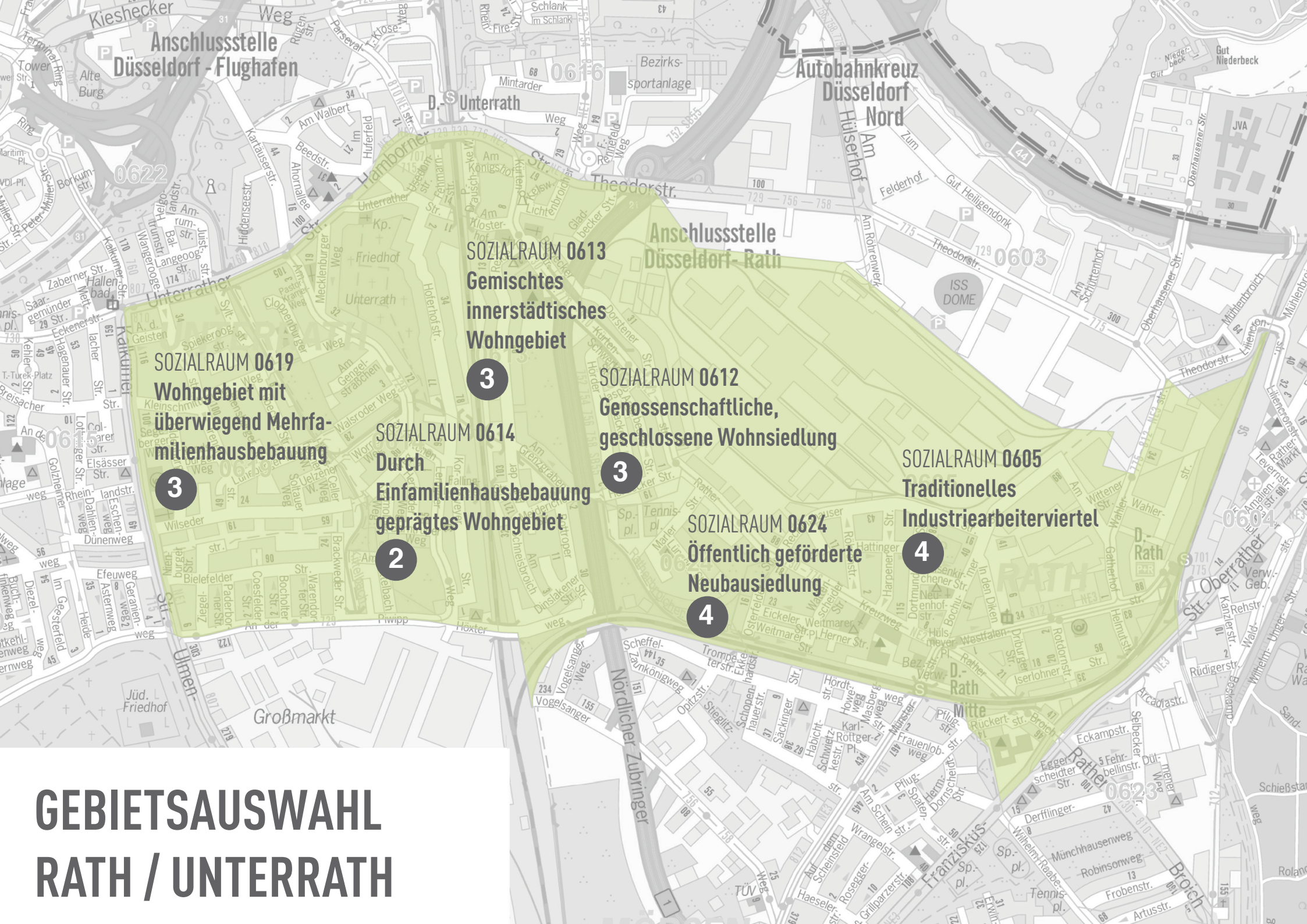
Das ausgewählte, städtische Gebiet ist **repräsentativ** und durch seine **typische städtische Struktur übertragbar** auf andere Stadtteile in Düsseldorf und anderen Städten.

Das Gebiet umfasst:

- **Stadtteilzentrum** mit belebter Einkaufsstraße (Westfalenstraße)
- **Wohnsiedlungen** mit abwechselnden Bebauungstypen, Bausubstanzen und sozialen Strukturen
- **technische und soziale Infrastrukturen** (Energieversorgung, Verkehrsanbindung, Bildungssysteme, kulturelle Einrichtungen, etc.)
- **Industrie- und Gewerbegebiete** (Vallourec–Mannesmann–Röhrenwerke)



**GEBIETSAUSWAHL
IM DÜSSELDORFER
STADTGEBIET**



**Anschlussstelle
Düsseldorf - Flughafen**

**Autobahnkreuz
Düsseldorf
Nord**

**SOZIALRAUM 0613
Gemischtes
innerstädtisches
Wohngebiet**

**Anschlussstelle
Düsseldorf - Rath**

**SOZIALRAUM 0619
Wohngebiet mit
überwiegend Mehrfa-
milienhausbebauung**

**SOZIALRAUM 0612
Genossenschaftliche,
geschlossene Wohnsiedlung**

**SOZIALRAUM 0614
Durch
Einfamilienhausbebauung
geprägtes Wohngebiet**

**SOZIALRAUM 0605
Traditionelles
Industriearbeiterviertel**

**SOZIALRAUM 0624
Öffentlich geförderte
Neubausiedlung**

GEBIETSAUSWAHL RATH / UNTERRATH

3

3

3

2

4

4

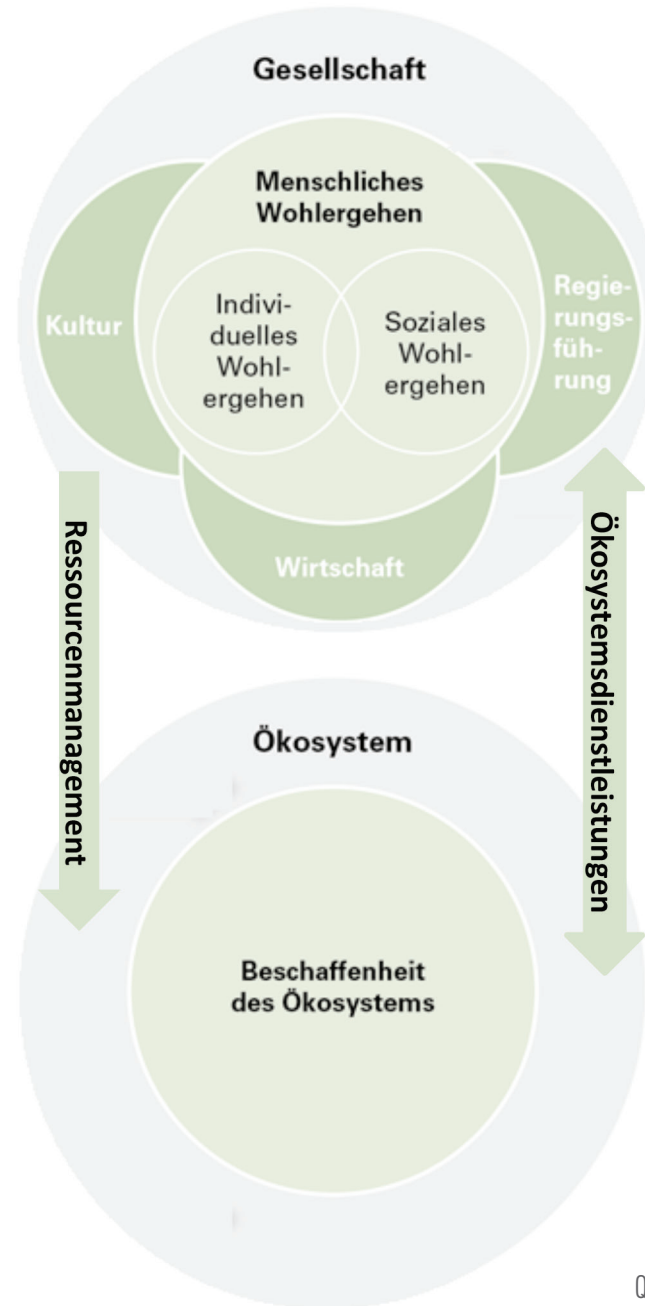
0604

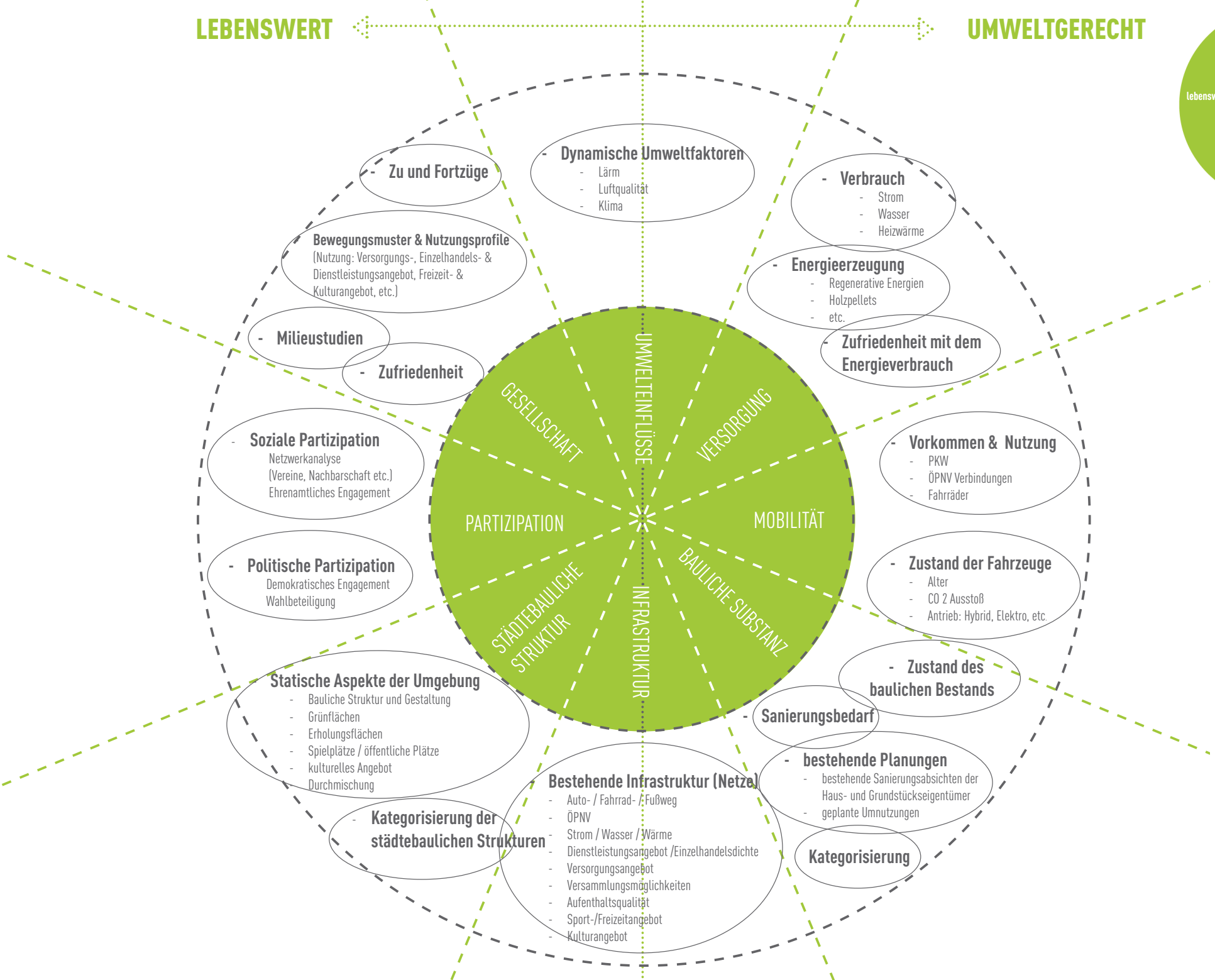
0623

MÖGLICHE INDIKATOREN

- **Bruttoinlandsprodukt:** nur Wohlstand
- **Nationaler Wohlfahrtsindex:** basiert auf Konsumabgaben privater Haushalte
- **Human Development Index:** in industrialisierten Ländern nahezu bei 1 (Maximum)
- **Index of Economic Well-being:** rein ökonomisch
- **Happy Planet Index:** teils subjektiv, nur 1 Wert
- **Agenda 21:** vergleichbar, interdisziplinär

Entwicklung eines Indikatorensystems mit 8 Themenbereichen ähnlich der Agenda 21







**PRÄSENTATION DES LUST-PROJEKTS
BEI DER NACHT DER WISSENSCHAFT
SEP 2013**

AKTUALITÄT DES THEMAS / ANDERE PROJEKTE

Hightech-Strategien 2020 (Bedarfsfeld Klima /Energie)

„CO2-neutrale, energieeffiziente und
klimaangepasste Stadt“

- Synergien** zwischen den Forschungsprojekten entwickeln und nutzen
- Leitlinien** für die **systemische Vernetzung von Technologieentwicklungen** und die **Zusammenarbeit** der relevanten Akteure erarbeiten
- Den **Transfer** der Forschungsergebnisse in die **Praxis** gestalten
- Neue Felder** und **Forschungsbedarfe** für die Entwicklung erschließen

Federführende Ressorts: BMBF, BMVBS, BMU

WEITERE NATIONALE PROJEKTE



Forschungszusammenschluss von
12 Fraunhofer Instituten



90 Einzelprojekte



Umsetzung von 9 Teilprojekten im
Kölner Stadtzentrum

WEITERE INTERNATIONALE PROJEKTE



D-A-CH Kooperationsprojekt
„Energieeffiziente Städte“



CitySense
An Open, City-Wide Wireless Sensor Network

Harvard University